Freizeit ihren vielfältigen Interessen und Neigungen gemäß auf den verschiedensten Gebieten - der Politik, der Kultur und des Sports, in den Gesellschaftswissenschaften, den Naturwissenschaften und der Technik - betätigen kann. So werden sich Eigeninitiative, Selbständigkeit und Schöpfertum der Jugend immer stärker entwickeln können. Wir wenden uns an die Künstler, Schriftsteller und Mitarbeiter der Massenmedien, die Bemühungen der Pädagogen noch tatkräftiger zu unterstützen und das geistige Leben unserer Schuljugend zu bereichern.

Entscheidende Verantwortung für die Erziehung der Kinder hat die Familie. Sie übt von früher Kindheit an nachhaltigen Einfluß auf die Entwicklung der Heranwadisenden aus. Wenn die Eltern ihre Kinder zur Achtung vor dem Menschen, vor dem Leben, vor der Arbeit, zur Erfüllung von Pflichten, zur Wahrheitsliebe, zu Bescheidenheit, gegenseitiger Achtung, zu staatsbürgerlicher Verantwortung erziehen, so trägt das maßgeblich dazu bei, Eigenschaften junger Kommunisten zu wecken und zu fördern.

Aus dem humanistischen Wesen unserer sozialistischen Gesellschaftsordnung, in der sich die menschliche Persönlichkeit voll entfalten kann, ergibt sich die hohe Verantwortung der Gesellschaft für die Erziehung der Heranwachsenden. Der Lehrer als Beauftragter des Arbeiter-und-Bauern-Staates prägt entscheidend das geistige, politische und moralische Antlitz der Jugend und beeinflußt damit Gegenwart und Zukunft unseres Volkes. Die Achtung, die ihm unsere Gesellschaft entgegenbringt, die ständige Fürsorge der Partei und des Staates für die Pädagogen drückt die große Wertschätzung für die Arbeit derer aus, die sich voll und ganz der Erziehung unserer jungen Generation widmen. (Starker Beifall.)

Liebe Genossinnen und Genossen! Dem Nachwuchs der Arbeiterklasse gehören stets die Fürsorge und Aufmerksamkeit der Partei. Seit dem VIII. Parteitag wurden — aufbauend auf den Ergebnissen der zehnklassigen Oberschulbildung - über 920 000 Jungen und Mädchen zu Facharbeitern ausgebildet, die sich in der Produktion und im gesellschaftlichen Leben bewähren. 370 000 Werktätige eigneten sich eine Facharbeiterqualifikation an. Jeder vierte Werktätige nahm an der Weiterbildung teil. Das trug wesentlich dazu bei, die schöpferischen Fähigkeiten der Arbeiterklasse zu bereichern und ihr Leistungsniveau zu erhöhen.

Für den kommenden Fünfjahrplan stellen wir das Ziel, eine Million Mädchen und Jungen zu qualifizierten Facharbeitern auszubilden, darunter 50 000 mit Abitur. Das ist eine verantwortungsvolle, schöne Aufgabe für die Lehrkräfte, Lehrfacharbeiter und Heimerzieher.

In Anwendung der Erfahrungen seit dem VIII. Parteitag werden die Lehr-